



Außenwirtschaftsnews – Juli 2018

Die Themen dieser Ausgabe:

Außenwirtschaftsnews

- Dänemark – Beitritt zum Haager Übereinkommen über Gerichtsstandsvereinbarungen
- Dänemark – Neue Vertragsstandards für die Baubranche
- Frankreich – Neue Vorschriften für den Export von Elektro- und Elektronikgeräten
- Luxemburg – Kleiner, aber attraktiver Markt mit vielen Chancen
- Ukraine – Hoher Bedarf an Landtechnik

Veranstaltungen

- Infoveranstaltung „Kalkulation von Auslandsaufträgen“
- Kooperationsbörse Holzbau & Forstwirtschaft auf der Internationalen Holzmesse Klagenfurt 2018
- Kooperationsbörse MariMatch auf der SMM in Hamburg
- Delegationsreise unter Leitung von Ministerpräsident Stephan Weil nach Kanada
- Delegationsreise unter Leitung von Wirtschaftsminister Dr. Bernd Althusmann nach China

Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen

Außenwirtschaftsnews

Dänemark – Beitritt zum Haager Übereinkommen über Gerichtsstandsvereinbarungen

Dänemark tritt dem Haager Übereinkommen über Gerichtsstandsvereinbarungen bei. Das Übereinkommen wird somit ab dem 1. September 2018 für Dänemark – und somit für alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union – gelten. Derzeit gilt das Übereinkommen außer für die EU noch für Mexiko und Singapur.



© Alexander Limbach - Fotolia.com

#194405032

Die Übereinkunft regelt die Wirksamkeit internationaler Gerichtsstandsvereinbarungen sowie die Anerkennung und Vollstreckung von Urteilen in einem anderen Vertragsstaat.

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Dänemark – Neue Vertragsstandards für die Baubranche

In Dänemark gibt es kein Werkvertragsrecht. Die gesetzlichen Regelungen richten sich nach dem Schuldrecht. In der Baubranche ist daher die Vereinbarung von vertraglichen Standardbedingungen (Almindelige Betingelser, kurz AB) üblich. Die bisherigen Vertragsstandards sind veraltet. Sie wurden komplett überarbeitet. Bei öffentlichen Ausschreibungen werden sie voraussichtlich ab 2019 Teil der Ausschreibungsbedingungen.

Die neuen Vertragsstandards

AB 18 für Werkverträge und Materiallieferungen
AB forenklet für einfache, kleine Werkverträge
ABT 18 für Generalunternehmen
ABR 18 für Planung und Beratung
stehen [hier](#) (in dänischer Sprache) zur Verfügung.

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein

Frankreich – Neue Vorschriften für den Export von Elektro- und Elektronikgeräten

Ab dem 15. August 2018 gelten in Frankreich die neuen Bestimmungen der Verordnung Nr. 2014-928 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.



027088214

mosalab21 - Fotolia.com

Die Rücknahme- und Entsorgungspflicht von Unternehmen umfasst künftig alle Elektro- und Elektronikgeräte, die nicht explizit durch das neue Gesetz ausgeschlossen sind. Dazu gehören Elektrogeneratoren, Druckkartuschen, Leuchtkörper, elektrische Geräte wie Steckdosen und Schalter sowie bspw. Möbel und Bekleidung mit elektronischen Komponenten.

Unternehmen, die solche Geräte im Direktvertrieb nach Frankreich exportieren, müssen diese bei ei-

nem der zugelassenen Entsorgungssysteme Eco-logic, Eco-systèmes, Récyllum (Lampen) und PV Cycle (Solarzellen) über einen Bevollmächtigten anmelden.

Bereits seit 2016 bietet die AHK Frankreich Unternehmen an, als Bevollmächtigter die Entsorgungs- und Rücknahmepflichten von Unternehmen in Frankreich zu übernehmen sowie sie aktiv bei den Anmelde- und Meldeverfahren zu unterstützen.

Kontakt:

Christa Geissinger
Bereichsleitung Umwelt
Tel.: 00 33 1 40 58 35 95

Email: cgeissinger@francoallemmand.com

Quelle: AHK Frankreich

Luxemburg – Kleiner, aber attraktiver Markt mit vielen Chancen

Die luxemburgische Wirtschaft soll 2018 und 2019 weiter kräftig um jeweils 3,7 und 3,5 Prozent wachsen. Deutschen Anbietern bieten sich im Nachbarland exzellente Geschäftschancen. Luxemburg muss sehr viele Waren importieren. Das Preisniveau ist sehr hoch und die überwiegend kaufkräftigen Kunden haben meist gehobene Qualitätsansprüche.

Detaillierte Informationen finden Sie im GTAI - [„Wirtschaftsausblick – Luxemburg“](#).

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Ukraine – Hoher Bedarf an Landtechnik

Als eines der bedeutendsten Agrarländer der Welt ist die Ukraine gleichzeitig auch wichtiger Abnehmer von Landtechnik. Mit seinem bei weitem noch nicht ausgenutzten landwirtschaftlichen Potenzial und dem hohen Modernisierungsbedarf bietet der Markt langfristig sehr gute Perspektiven.

Für deutsche Landtechnikhersteller zählt die Ukraine zu den wichtigsten Absatzmärkten. In der Rangliste der deutschen Landtechnikexporte belegte das Land 2017 weltweit den siebten Rang.



© Countrypixel - Fotolia.com

#199149241

sind die Agrarholdings, die hohe Erlöse aus dem Export von Agrargütern erzielen. Laut Marktkennern stehen sie für 80 bis 90 Prozent des Absatzes deutscher Hersteller.

Mittlere Betriebe mit Flächen bis zu 1.000 Hektar können sich häufig keine neue westliche Technik leisten. Hoch im Kurs stehen deshalb gebrauchte Maschinen, die aus Europa importiert werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Die Ukraine muss das Gros ihres Bedarfs an Landtechnik importieren. Die wichtigsten Käufer moderner, westlicher Landmaschinen und Stalltechnik

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)



Veranstaltungshinweise

Infoveranstaltung „Kalkulation von Auslandsaufträgen“

Termin: 28. August 2018

Ort: Stadthagen

Beschreibung: Die Durchführung von Aufträgen im Ausland gehört mittlerweile auch im Handwerk zur Tagesordnung. Gerade kleine Unternehmen und Mittelständler können sich hierdurch ein zweites Standbein aufbauen und bieten jungen Mitarbeitern interessante Perspektiven. Doch bei der richtigen Kalkulation von Auslandsaufträgen gibt es einiges zu beachten:

- Höhere Mindestlöhne
- Länderspezifische Zulassungskosten

- Verwaltungsmehraufwendungen
- Reise und Unterkunft
- Verpflegungsmehraufwendungen
- Länderspezifische Versicherungen



Anhand der Länder Dänemark und Schweiz möchten wir Ihnen unser neu entwickeltes Export-Kalkulationstool vorstellen.

Den Einladungsflyer finden Sie [hier](#).

Infos:

Dr. Merret Vogt, 0511/34859-14,

m.vogt@hwk-hannover.de

Dr. Eva Schmoly, 0511/38087-19,

schmoly@handwerk-LHN.de

Kooperationsbörse Holzbau & Forstwirtschaft auf der Internationalen Holzmesse Klagenfurt 2018

Termin: 30.08.2018

Ort: Klagenfurt (Österreich)

Beschreibung: Die Wirtschaftskammer Kärnten lädt im Rahmen der Internationalen Holzmesse Klagenfurt zur diesjährigen B2B-Kooperationsbörse „Holzbau & Forstwirtschaft“ am 30. August 2018 ein. Die Veranstaltung richtet sich an ein breites Spektrum von Unternehmen aus Zentraleuropa und der Alpen-Adria-Region und an Vertreter öffentlicher Behörden aus der Holz- und Forstwirtschaft.

Während der Kooperationsbörse haben die Teilnehmer die Möglichkeit, Kontakte mit Firmenvertretern und öffentlichen Entscheidungsträgern zu knüpfen, Kompetenzen und Fachwissen auszutauschen, Investitionsmöglichkeiten zu erörtern sowie gemeinsame Projekte anzulegen.

Die Anmeldung für die Kooperationsbörse erfolgt online, die Teilnahme ist kostenfrei. Gesprächspartner wählt sich jeder Teilnehmer vor der Veranstaltung anhand eines Online-Kataloges aus.

Anmeldung und weitere Informationen:

[B2B-Kooperationsbörse Holzbau & Forstwirtschaft](#)



Kooperationsbörse MariMatch auf der SMM in Hamburg

Termin: 06.09.2018

Ort: Hamburg

sammelt, der Marktüberblick ergänzt, neue Entwicklungen vorgestellt und gemeinsame Projekte angeregt.

Beschreibung: Die Sektorgruppe Maritime Industrien des Enterprise Europe Network (EEN) veranstaltet am 06. – 07. September 2018 die „MariMatch“ Kooperationsbörse auf der SMM in Hamburg. Die Teilnahme ist kostenfrei.



© vladimircaribb - Fotolia.com

#210427850

Bei Kurzgesprächen werden Möglichkeiten der Zusammenarbeit identifiziert, Kontakte für die Geschäftsentwicklung ge-

Die Anmeldung für eine Kooperationsbörse erfolgt online über eine Webplattform. Gesprächspartner wählt sich jeder Teilnehmer vor der Veranstaltung anhand eines Online-Katalogs aus. Ein eigener Messestand ist nicht erforderlich.

Anmeldung und weitere Informationen:

[MariMatch SMM 2018](#)

Delegationsreise unter Leitung von Ministerpräsident Stephan Weil nach Kanada

Termin: 30.09. – 06.10. 2018

Ort: Ottawa, Toronto, Vancouver

Netzwerkveranstaltungen sowie Unternehmensbesuche stehen. Bei Bedarf können B2B Meetings organisiert werden.

Beschreibung: In der Zeit vom 30. September bis 06. Oktober 2018 wird Ministerpräsident Stephan Weil mit einer Delegation von Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Verbänden und Wissenschaft Kanada besuchen. Stationen der Reise werden Ottawa, Toronto und Vancouver sein.



© Tarik GOK - Fotolia.com



#104479185

Die niedersächsische Landesregierung fördert und unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen und Handwerksbetriebe bei der Erschließung des kanadischen Marktes. Im Mittelpunkt der Reise werden wirtschaftliche und politische Gespräche,

In Abhängigkeit von der Zusammensetzung der Delegation sollen Schwerpunkte gesetzt werden, die u.a. in den Bereichen Automobil- und Mobilitätswirtschaft, dem Energie- und Umweltsektor, Agrobusiness und Life Science sowie Advanced Manufacturing liegen könnten.

Anmeldungen sind bis spätestens 01. August 2018 möglich. Die Einladung und das Anmeldeformular finden Sie [hier](#).

Infos:

Bettina Boller, 0511 120-5576,

bettina.boller@mw.niedersachsen.de



Delegationsreise unter Leitung von Wirtschaftsminister Dr. Bernd Althusmann nach China

Termin: 04. – 10. November 2018
Ort: Guangzhou/Foshan, Hangzhou,
Shanghai

Beschreibung: In der Zeit vom 4. bis 10. November 2018 wird Minister Dr. Bernd Althusmann in Begleitung einer Wirtschaftsdelegation die Volksrepublik China besuchen. Reisestationen werden Guangzhou/Foshan, Hangzhou und Shanghai sein.

Nach den aktuellen Außenhandelszahlen ist China im Jahr 2017 erneut der wichtigste Handelspartner Niedersachsens außerhalb Europas mit einem Gesamtaußenhandelsvolumen von über 11 Milliarden EUR gewesen. Im Gegenzug ist Deutschland Chinas wichtigster Handelspartner in Europa.

Mit seinem nach wie vor wachsenden Markt für Konsumgüter und Dienstleistungen und seiner anhaltenden Wachstumsdynamik zählt das Land unverändert zu einem der wichtigsten Märkte für die hiesige Wirtschaft. Die zunehmende Automatisierung sowie die auch im Zuge der politischen Prioritätensetzung angestrebten Ziele einer höheren

Produktionseffizienz und eines verringerten Ressourceneinsatzes erfordern innovative, zukunftsweisende Lösungen, mit denen vor allem der deutsche Mittelstand punkten kann.

Die niedersächsische Landesregierung fördert und unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen sowie Handwerksbetriebe bei der Erschließung des chinesischen Marktes. Im Mittelpunkt der Reise werden wirtschaftliche und politische Gespräche, Netzwerkveranstaltungen sowie Unternehmensbesuche stehen.

In Abhängigkeit von der Zusammensetzung der Delegation sollen Schwerpunkte gesetzt werden, die in den Bereichen Automotive, Digitalisierung, Logistik und Messewirtschaft liegen könnten.

Anmeldungen sind bis spätestens 17. August 2018 möglich. Die Einladung und das Anmeldeformular finden Sie [hier](#).

Infos:

Kathrin Wolf, 0511 120 5575,
kathrin.wolf@mw.niedersachsen.de

Kooperationsgesuche

Küchenbecken aus Granit (CP BOPL20180417002)

Ein polnisches Unternehmen ist auf die Herstellung von hochwertigen Granit-Küchenspülen spezialisiert. Die Ausführungen als Einzel-, Doppelbecken oder als Eineinhalb-Becken werden in einem Satz mit automatischem Siphon, Hahn und Flüssigkeitsspender angeboten. Das Unternehmen sucht die Zusammenarbeit mit Unternehmen aus Europa im Rahmen von Vertriebsvereinbarungen.

Spezialist für Fußbodenklimatisierungssysteme sucht Händler (CP BOUK20180330001)

Ein britischer Hersteller hat energieeffiziente Fußbodenklimatisierungssysteme entwickelt. Das wachsende Interesse an der Technologie dieser Unterbodenklimatisierung schafft weltweit Möglichkeiten und das Unternehmen sucht Händler, um sein Netzwerk auszubauen und eine Kundenbetreuung vor Ort anbieten zu können.



Lüftungskanäle aus Aluminiumblech – Kooperationspartner gesucht (CP TOSK20180219003)

Ein slowakisches Unternehmen sucht die Zusammenarbeit mit Bauunternehmen, Entwicklungsunternehmen oder Unternehmen, die im Bereich der Lieferung von technischen Ausrüstungen für Gebäude tätig sind, und bereit sind, seine Lüftungsleitungen aus Aluminiumblech in ihre Bauvorhaben einzubauen. Die bevorzugte Form der Zusammenarbeit wäre ein Handelsabkommen mit technischem Support.

Bauunternehmen aus Sizilien bietet Subcontracting (CP BOIT20180330002)

Das italienische Bauunternehmen aus Sizilien sucht Partner in Spanien, Griechenland, Frankreich, Deutschland, Österreich und Litauen um Subcontractingverträge zu vereinbaren. Das Unternehmen bietet eine große Spanne an professionellen Bautätigkeiten zu bezahlbaren Preisen und nutzt neue Technologien.

Metallbearbeitung, Stahlkonstruktionen, Montagedienstleistungen (CP BORS20180418001)

Ein serbisches Unternehmen, das sich mit der Herstellung und Montage von Industrieobjekten sowie der Herstellung von verschiedenen Stahlelementen beschäftigt, sucht einen Partner durch eine Produktionsvereinbarung. Das Unternehmen bietet Metallbearbeitung, Herstellung und Montage von Stahlkonstruktionen und ein komplettes Sortiment von Metallprodukten, Herstellung und Montage von Blechkonstruktionen, Montage von Blechen sowie Schweißen, Schneiden und Metallbearbeitung. Das Unternehmen bietet als Dienstleistungen an, Stahlelemente herzustellen, zu schweißen und zu installieren.

Möbelherstellung (CP BOLT20180409001)

Ein litauisches Unternehmen bietet die Herstellung von individuellen Möbeln und Kleinserien an. Die Möbel können diversen Materialien wie etwa Massivholz, Sperrholz, Furnier, laminierte Spannplatten, lackierte Paneele u.Ä. hergestellt werden. Das Unternehmen produziert Möbel für den Flurbereich, Küchen, Badezimmer, Wohnzimmer sowie Möbel für Hotels, Büros etc. Das Unternehmen sucht Vertriebspartner, Handelsvertreter und bietet Herstellungsdienstleistungen.

Holzbearbeitung und Holzhäuser – Vertriebspartner gesucht (CP BORU20180301001)

Ein russisches Unternehmen aus der Region Tomsk ist auf Holzbearbeitung und Holzhausbau (Kiefer, Zeder, Lärche) spezialisiert und sucht Partner für den Abschluss eines Vertriebs- oder Produktionsvertrages.

Öko-Häuser – Vertriebspartner gesucht (CP BOUA20180410006)

Ein ukrainisches Bauunternehmen mit Niederlassungen in der Ukraine, Österreich und Großbritannien sucht Partner für den Vertrieb seiner Produkte, insbesondere von energiesparenden Öko-Häusern im Rahmen einer Vertriebsvereinbarung.

Kontakt:

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen
Nils Benne
Tel.: 0511 30031-367
nils.benne@nbank.de



Impressum

Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: schmoly@handwerk-LHN.de

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Matthias Reichert

Tel.: 04141/6062-13

E-Mail: reichert@hwk-bls.de

Adrienne Blum

Tel.: 0531/1201-251

E-Mail: blum@hwk-bls.de

Handwerkskammer Hannover

Dr. Merret Vogt

Tel.: 0511/34859-14

E-Mail: m.vogt@hwk-hannover.de

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Lev Savkun

Tel.: 05121/162-172

E-Mail: lev.savkun@hwk-hildesheim.de

Handwerkskammer Oldenburg

Joachim Hagedorn

Tel.: 0441/232-236

E-Mail: hagedorn@hwk-oldenburg.de

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: h.leyer@hwk-osnabrueck.de

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: h.valentien@hwk-aurich.de